

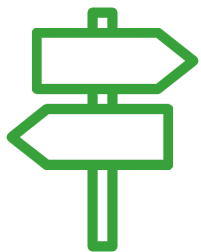
# Mitarbeiter-Verhaltenskodex



## Das Ziel

Das SOLA ist eine Zeltfreizeit für Kinder im Alter zwischen 8-13 Jahren. Unser Ziel ist es, Kinder mit Jesus bekannt zu machen. Gemeinsam wollen wir Kids für ein Leben mit Jesus begeistern und dabei ihm allein die Ehre geben.

Als Mitarbeiter auf dem SOLA stelle ich meine eigenen Bedürfnisse zurück und bringe die Bereitschaft mit, freiwillig, gerne und mit offenen Augen die Teilnehmer im Fokus zu haben.



## Unsere Leitlinien

Jeder Mensch ist im Bild Gottes geschaffen, ein Individuum mit eigener Persönlichkeit. Unsere Arbeit mit den uns anvertrauten jungen Menschen soll daher von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt sein.

1. Durch meine Mitarbeit auf dem SOLA soll sichtbar werden, dass ich jemand bin, der zu Gott gehört. Durch mein Reden und Handeln will ich ihn ehren. Dabei darf ich Fehler machen.
2. Ich will mich dafür zur Verfügung stellen, dass die Teilnehmer des SOLAs Gott selbst kennenlernen und in ihrer Beziehung zu ihm wachsen.
3. Ich bin bereit, mich in eine Teamgemeinschaft einzubringen. Ich möchte meine Leitung (sowohl Lagerleitung als auch Gruppenleitung) in ihrer Aufgabe unterstützen und bin bereit, mich korrigieren zu lassen. Feedback ist mir wichtig.
4. Als Leitung möchte ich mein Bestes geben, Mitarbeiter zu fördern und für sie zu beten.
5. Ich rede nicht negativ über andere, sondern mit ihnen. Konflikte kläre ich noch am selben Tag mit der betreffenden Person. Bei Bedarf kann ich gerne die Gruppenleitung, Mitarbeiter-Mama und/oder Lagerleitung mit einbeziehen.
6. Ich verpflichte mich, alles in meiner Macht stehende zu tun, dass in unserer gemeinsamen Arbeit sexuelle Gewalt und andere Formen von Gewalt verhindert werden.
7. Ich lebe einen verantwortungsvollen Umgang von Nähe und Distanz. Dabei nehme ich die individuellen Grenzen der Teilnehmer und Mitarbeiter wahr und respektiere diese. Insbesondere missbrauche ich meine Rolle als Mitarbeiter nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen.
8. Alles, was ich als Mitarbeiter zusammen mit einem Teilnehmer tue, gestalte ich offen und einsehbar.
9. Ich versuche Grenzverletzungen durch Mitarbeiter oder Teilnehmer wahrzunehmen und achte auf Anzeichen von Vernachlässigung und Gewalt bei den Teilnehmern. Wenn ich etwas bemerke, schaue ich nicht weg, sondern wende mich an die Lagerleitung oder die Mitarbeiter-Mama, um das weitere Vorgehen abzustimmen.



## Verhaltensregeln

Die folgenden Verhaltensregeln sollen Dir helfen, den Mitarbeiterkodex in unserer Arbeit konkret werden zu lassen und dienen auch zu deinem Schutz. Die nachfolgende Auflistung ist kein vollständiges Regelwerk, sondern kann von der Lagerleitung je nach Situation angepasst werden.

### Lagerregeln

Die Mitarbeiter halten sich, wie die Teilnehmer auch, an die auf dem SOLA bestehenden Lagerregeln:

- Ich beleidige, bestehle oder verletze niemanden.
- Für Männer und Frauen gibt es getrennte Schlaf- und Waschräume, die auch nur vom jeweiligen Geschlecht betreten werden dürfen.
- Alle Arten von Unterhaltungselektronik sind auf dem SOLA nicht erlaubt.
- Es sind keine Drogen zugelassen, dazu zählen auch Alkohol und Zigaretten.

### Kleidung

Um auch die Mitarbeiter des anderen Geschlechts darin zu unterstützen, den Mitarbeiterkodex einzuhalten und sich nicht von dem Ziel des SOLAs ablenken zu lassen, legen wir Wert auf eine angemessene Kleidung. Das bedeutet:

- Keine zu kurze Kleidung (Shorts nicht kürzer als eine handbreit über dem Knie, keine Hotpants)
- Keine tiefen Ausschnitte und keine Tops mit Spaghettiträgern
- Männer sollen den Oberkörper bedeckt lassen
- Beim Schwimmen oder bei Wasserschlachten: Frauen tragen Badeanzug (bitte keine Bikinis), Männer tragen Shorts in normaler Länge (nicht zu kurz/eng)

### Verhalten zwischen Mitarbeiter und Teilnehmern

- Es ist wichtig, dass alle Interaktionen zwischen Mitarbeitern und Teilnehmern einsehbar gestaltet werden. Ein Mitarbeiter sollte nicht allein mit einem Teilnehmer an einem nicht einsehbaren Ort unterwegs sein.
- Bei der Gestaltung des Schlafplatzes in den Zelten ist darauf zu achten, dass zwischen dem Schlafplatz der Mitarbeiter und dem Schlafplatz der Teilnehmer eine Lücke gelassen wird. Diese kann gut durch Reisetaschen etc. ausgefüllt werden.
- Wenn Teilnehmer sich umziehen, sollten die Mitarbeiter das Zelt verlassen. Mitarbeiter ziehen sich nicht in Anwesenheit der Teilnehmer um.
- Es gibt getrennte Duschzeiten für Mitarbeiter und Teilnehmer.